

## Arbeitshilfe der Bundesapothekerkammer zur Qualitätssicherung

### ANWENDUNGSBEISPIEL ZU DEN LEITLINIEN

#### ■ Information und Beratung im Rahmen der Selbst- medikation am Beispiel Kopfschmerzen

Stand der Revision: 13.11.2019

**Leitlinie:**

Information und Beratung des Patienten bei der Abgabe von Arzneimitteln – Selbst-  
medikation

# ■ Arbeitshilfe zur Qualitätssicherung

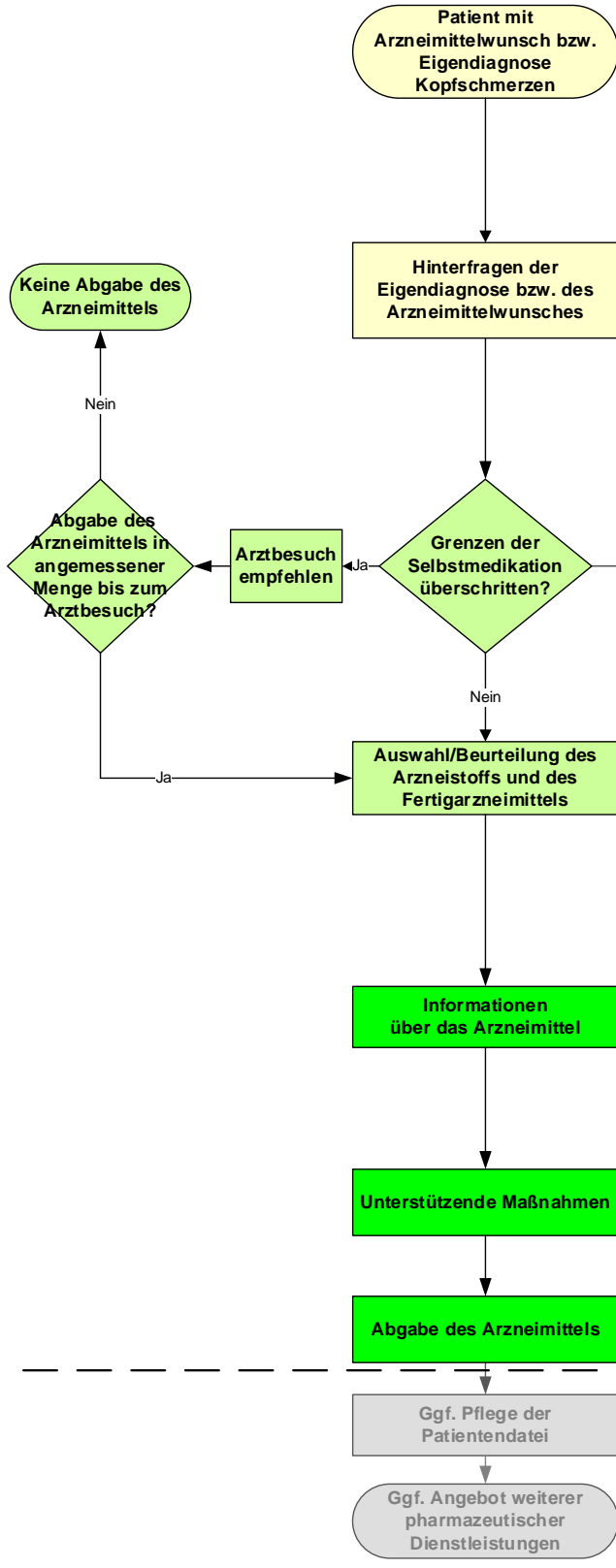
## Information und Beratung des Patienten bei der Abgabe von Arzneimitteln - Selbstmedikation

### Beispiel: Kopfschmerzen

Fragen

Entscheiden

Informieren



- Kapitel 2.1 Anwender des Arzneimittels**  
Für wen ist das Arzneimittel?  
- Lebensalter, z. B. Kinder  
- Begleitumstände, z. B. Schwangerschaft, Stillzeit
- Kapitel 2.2 Hinterfragen der Eigendiagnose bzw. des Arzneimittelwunsches**  
**Offene Fragen**  
- Welche Beschwerden liegen vor? (Lokalisation, Seitenbetonung, pulsierend, dumpf, stechend, anfallsartig, Verstärkung durch körperliche Aktivität, Kopfschmerz bei gripalem Infekt?)  
- Seit wann? (Akut, chronisch, Dauerkopfschmerz?)  
- Wie häufig treten die Beschwerden auf? (> 15 d/Monat, > 4 Migräneattacken/Monat?)  
- Wann treten die Beschwerden auf? Nachts? Ursache erkennbar?  
- Weitere Begleitsymptome? (Lichtscheu, Lärmempfindlichkeit, Übelkeit, Erbrechen, Sehstörungen, Schwindel, Nackensteifigkeit?)  
**Weitere Fragen, z. B.**  
- Wurden die Beschwerden schon durch den Arzt abgeklärt?  
- Welche Erfahrungen mit dem AM wurden gemacht?  
- Liegen noch andere Erkrankungen vor? (Hypertonie, Glaukom, Atopiker/Allergiker/Asthmatiker, Morbus Crohn/Colitis ulcerosa, stark eingeschränkte Nieren-/Leberfunktion?)  
- Welche AM werden regelmäßig/zur Zeit angewendet (verordnet/SM)? (UAW z. B. durch Calciumantagonisten, Nitrate, Alpha-2-Agonisten, Antidepressiva, ACE-Hemmer, AT-II-Antagonisten, Antiepileptika, Parkinsonmittel, Psychostimulanzien, Sexualhormone, Virustatika, Zytostatika, Immunsuppressiva)  
- Besteht eine Patientendatei (Kundenkarte)?
- Kapitel 2.3 Grenzen der Selbstmedikation**  
können z. B. sein:  
- Cluster-Kopfschmerz, Dauerkopfschmerz, Kopfschmerz mit Nackensteifigkeit, mit anhaltender Übelkeit, Erbrechen, nach Schädeltrauma  
- Verdacht auf AM-bedingte Kopfschmerzen, Verdacht auf Influenza  
- Verdacht auf Glaukomanfall, Verdacht auf Analgetikaabusus  
- Nieren-/Leberfunktion eingeschränkt: Dialysepatient  
- Ggf. Anwender des Arzneimittels (siehe 2.1)
- Kapitel 3 Auswahl und Beurteilung des Arzneistoffs und des FAM**  
**Beurteilung des Arzneistoffs nach pharmakolog.-toxiolog. Kriterien**  
- Art der Beschwerden (Spannungskopfschmerz, Migräne?)  
- Wirksamkeit  
- Berücksichtigung patientenspezifischer Faktoren (Alter, Geschlecht, Allergien, Überempfindlichkeiten)  
- Andere Erkrankungen (Asthma, Diabetes, Herzinsuffizienz, Ulcus, dyspeptische Beschwerden?)  
- Begleitmedikation (Antikoagulantien, MTX, Glucocorticoide, Diuretika, ACE-Hemmer, Beta-Blocker, AT-II-Antagonisten, Thrombozytenaggregationshemmer, Lithium?)  
**Auswahl/Beurteilung des Fertigarzneimittels**  
- Darreichungsform (Tabl., Kps., Brausetabl., Zäpfchen, Saft?)  
- Dosierung/Konzentration, Reichweite/Packungsgröße  
- Zeit bis zum Wirkungseintritt  
- Anzahl der Inhaltsstoffe (Wirkstoffkombination sinnvoll?)
- Kapitel 4 Informationsinhalte am Beispiel Ibuprofen**  
- Dos.: Erwachsene ED: 200-400 mg, TD: 800 mg  
- Anw.: in der Regel zu oder direkt nach der Mahlzeit  
- Behandlungsdauer: nur einmalig oder kurzfristig, max. 3 d  
- Wirkung: schmerz- und entzündungshemmend, fiebersenkend  
- UAW: GIT-Beschwerden, Überempfindlichkeitsreaktion, Nieren- bzw. Leberfunktionsstörungen  
- Arzneimittel kühl und trocken aufbewahren  
**Grenzen der Selbstmedikation:**  
- Persistieren der Beschwerden über längeren Zeitraum (3-4 d oder >10 d Kopfschmerz im Monat) bzw. Verschlechterung der Symptome
- Kapitel 5 Unterstützende Maßnahmen**  
- Ggf. Aufkleber auf der Packung mit Dosierungs- u. Anwendungshinw.  
- Ggf. Erläuterung und Mitgabe von Informationsmaterial  
**Zusatzempfehlung:**  
- Pfefferminzöl bei Spannungskopfschmerz  
- Spaziergang an der frischen Luft  
- Bei Migräne Ruhe, Licht- und Bewegungsarmut  
- Autogenes Training; regelmäßiger Ausdauersport  
- Ggf. Kopfschmerzkalender führen
- Kapitel 6 Abgabe des Arzneimittels**  
- Rückfrage beim Patienten, ob noch weitere Fragen bestehen  
- Möglichkeiten der Kontaktaufnahme, z. B. telefonisch
- Kapitel 7 Pflege der Patientendatei**  
- Wenn der Patient in der Datei geführt wird (Kundenkarte), Daten aktualisieren  
- Wenn der Patient noch nicht in der Datei geführt wird, ggf. Aufnahme anbieten